

GEMEINDEBRIEF

AUGUST 2022 BIS NOVEMBER 2022

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
GIRKHAUSEN



INHALTSVERZEICHNIS

Wort auf den Weg	3
Veränderungen in der Kirchengemeinde und im Kirchenkreis	6
Instandsetzung des Kirchturms	7
Baumpflanzaktion der Konfirmandinnen und Konfirmanden	8
Konfirmation 2022	9
Sponsorenlauf des Kindergartens.....	11
Sommerwanderung mit Verabschiedungen	12
Pflanzaktion am Kirchturmrelief	14
Gottesdienstplan	15
Kollektenplan	16
Veranstaltungen.....	16
Termine.....	17
Freud und Leid in der Gemeinde	21
Kinderseite.....	22
Kontakte	23

Aktuelle Informationen und vieles mehr zur Kirchengemeinde findet ihr auch auf der Girkhäuser Internetseite: www.girkhausen.de.

**MIT IHRER SPENDE UNTERSTÜTZEN SIE IHRE KIRCHENGEMEINDE:
DE49 4605 3480 0000 0195 47**

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes zeichnet das Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Girkhausen. (Klaus Saßmannshausen)

(JG) = Texte und Bilder von Jens Gesper, Kirchenkreis Wittgenstein.

Mitteilungen das Gemeindeblättchen betreffend, erbitten wir an das Presbyterium.

Redaktionsschluss: 07.2022

WORT AUF DEN WEG

Immer in Verbindung bleiben

„Ruf mich an!“, so habe ich in meinem Leben schon öfter gesagt. Ruf mich an, wenn du da bist!, oder wenn deine Prüfung vorbei ist, oder wenn ich dir helfen kann. In Zeiten von Kurznachrichten per Handy heißt es heute eher: Schreib kurz!

Auch Gott sagt: Rufe mich an! Da stutzen die Konfirmand*innen: Hat Gott eine Telefonverbindung? Nein, viel besser: Wir brauchen gar kein technisches Hilfsmittel für die Verbindung mit Gott: Wir dürfen ihn anflehen, um Hilfe bitten, um Hilfe anrufen. Gott selbst ermutigt uns dazu in Psalm 50,15: Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten, und du sollst mich preisen.

Not lehrt beten; diese Erfahrung hat auch Gott mit uns Menschen gemacht. So sagt er uns: Wenn du Angst hast, wenn dich Sorgen zermürben, wenn der Kummer dich drückt, wenn du keinen Ausweg mehr siehst: wende dich an mich; ich werde dir helfen! Das ist Gottes großartiges Versprechen an uns Menschen: Er ist da, er will uns helfen!

Gute Eltern vermitteln ihrem Kind: Was auch ist, wir sind da, du kannst auf uns zählen, wir helfen dir! So sagt auch Gott uns: Was auch ist, wende dich an mich!

In einer guten Eltern-Kind-Beziehung lernt das Kind von klein auf: Die Eltern sind für mich da, ich kann mich auf sie verlassen, ich darf über alles mit ihnen reden, sie alles fragen, ich kann alle Freude und allen Kummer mit ihnen teilen. Das funktioniert, solange die Familie eine Lebensgemeinschaft hat, solange alle miteinander in Verbindung bleiben. Bricht ein Teil die Verbindung ab, so bekommt das Vertrauen Risse. So ist die Aufgabe, miteinander in Verbindung zu bleiben, auch über räumliche Entfernungen hinweg, eine wichtige Voraussetzung dafür, dass auch Kinder, die flügge geworden sind, im Elternhaus eine gute Anlaufstelle haben, sich dort willkommen fühlen, was auch immer geschieht.

Das Gleiche gilt für unsere Beziehung zu Gott: Sie muss gepflegt werden, wenn Vertrauen wachsen soll. Wer nur einmal im Jahr Kontakt hat, kann schlecht am Leben des Anderen Anteil nehmen. Wenn wir nur einmal im Jahr zu Gott beten, kann kein Vertrauen wachsen. Wenn wir nur in Notzeiten zu Gott beten, dann wird Gott zu einer Klagemauer, von der wir keine Antwort erwarten. Darum gibt es den Vers 14 in Psalm 50. Da sagt Gott: Nicht Opfer will ich von dir, sondern Dank: Löse deine Versprechen ein, die du mir in Bedrängnis gegeben hast, mir, dem Höchsten, deinem Gott! (PS 50,14)

Dankbarkeit ist eine Haltung, von der die Bibel oft redet. Sie ruft den Menschen auf: Gott hat dich geschaffen, Gott hat dir die Erde anvertraut, Gott hat dir Gaben geschenkt, Gott ernährt dich, er begleitet dich, er hilft dir, er führt dich und er bewahrt dich! Von diesen Erfahrungen reden die Geschichten und die Lebenswege der Menschen in der Bibel. Gott ist da, und Gott hilft!

Im Neuen Testament erfahren wir staunend, dass Gott in seiner Liebe zu uns Menschen selbst ein Mensch wird und dass er den Tod erleidet, um uns zeigen zu können: Der Tod ist endgültig besiegt. Wir hören durch die biblischen Zeugen von Gnade und Vergebung und von der Möglichkeit, jeden Tag neu umzukehren und anders zu leben.

Und immer rufen die Zeugnisse der Bibel dazu auf, mit Gott in Verbindung zu bleiben, weil wir seine Geschöpfe sind, weil wir von seiner Güte abhängig sind, weil wir erst in rechter Weise leben, wenn wir in der Liebe leben – der Liebe, die Gott selbst ist! Rufe mich an!, sagt Gott. Du brauchst nicht alles allein zu stemmen. Du hast in mir einen starken Helfer. Aber ich helfe nicht, wenn du das nicht willst. Du musst mich bitten. Ich bin da.

Immer mit Gott in Verbindung bleiben – das ist einfacher, als wir denken. Morgens, wenn die Vögel zwitschern, können wir kurz innehalten: Danke, Gott!

Wenn der geliebte Mensch wohlbehalten nach Hause zurückkehrt, können

wir seufzen: Danke für alle Bewahrung, Gott!

Wenn wir genug zu essen haben, dürfen wir sagen: Alle guten Gaben, alles, was wir haben, kommt, o Gott, von Dir. Wir danken Dir dafür.

Wenn unser Leben gerade über lichte Auen und sonnenbeschienene Höhen geht, dürfen wir beten: Danke, Gott, für diesen Segen. Und wenn wir durch finstere Täler und dunkle Schluchten gehen müssen, dann dürfen wir rufen: Gott, hilf mir!

Eine Hilfe dabei, mit Gott in Verbindung zu bleiben, ist die Gemeinschaft mit anderen Menschen, die an Gott glauben. Dafür gibt es unsere christliche Gemeinde. Wir verstehen uns als Brüder und Schwestern unseres göttlichen Vaters und bemühen uns, geschwisterlich und liebevoll miteinander umzugehen. Wir stärken uns gegenseitig in unserem Glauben und helfen einander. Wir wissen, dass alle Menschen von Gott geschaffen und geliebt sind, und versuchen, Frieden, Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung zu fördern. Diese große Aufgabe kann nur gestemmt werden mit göttlichem Beistand. Darum bitten wir Gott um seine Hilfe und seine Kraft.

Und wir vertrauen auf seine Versprechen. Wir vertrauen auf Gott, der uns sagt: Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten, und du sollst mich preisen. (Psalm 50,15) Und wer uns sagt: Was soll Gott schon helfen?, dem können wir mit zwei weiteren Versen dieses Psalms antworten: Gott, der Herr, spricht, der Große und Mächtige! Sein Ruf schallt über die ganze Erde, von dort, wo die Sonne aufgeht, bis dorthin, wo sie versinkt. Unser Gott kommt, er schweigt nicht länger. (Psalm 50, 1+3)

Wir haben einen kommunikativen Gott, einen Gott, der mit uns redet und der möchte, dass wir zu ihm reden. Wir haben einen Gott, dem unser Ergehen am Herzen liegt und der unseren Lebensweg mit Liebe begleitet. Bleiben wir in Verbindung mit Gott! Reden wir mit ihm über alles, was uns bewegt. Gott antwortet und hilft. Nicht immer so, wie wir das gerne hätten. Aber immer so, dass es uns zum Segen dient. Das verspricht Gott uns.

Eure Gemeindepfarrerin Christine Liedtke

VERÄNDERUNGEN IN DER KIRCHENGEMEINDE UND IM KIRCHENKREIS

Neues Pastoral-Team

Im Mai fanden zeitlich parallel im Berleburger Christus-Haus und im Elsoffer Gemeindehaus Gemeindeversammlungen für die Kirchengemeinden Bad Berleburg, Girkhausen und die Lukas-Kirchengemeinde statt. Die Dinge, die hier mitgeteilt wurden, betrafen alle drei Gemeinden, die weiterhin selbstständig bleiben, künftig aber pfarramtlich verbunden werden. Unter dieser Voraussetzung kann hier demnächst ein Team von Hauptamtlichen klar strukturiert für die Kirche und für die Gemeindeglieder vor Ort zusammenarbeiten.

Neben Pfarrerin Christine Liedtke werden ab November 2022 Pfarrer Rafael Dreyer (bisher Pfarrer in Ghana) und Gemeindepädagoge Daniel Seyfried (bisher leitender Gemeindepädagoge beim Kirchenkreis Wittgenstein) in einem sogenannten Interprofessionellen Pastoral-Team zusammenarbeiten. Die genaue Aufgabenverteilung wird in den nächsten Monaten unter Beteiligung des Teams und der drei Presbyterien geklärt.

Rafael Dreyer wird ab August mit seiner Familie in Wemlighausen wohnen und im November seinen Dienst in der Kirchengemeinde antreten.

Vereinigung der Kirchenkreise Siegen und Wittgenstein

In den vergangenen Jahren wurde viel darüber verhandelt, nun steht es endgültig fest:

Zum 1. Januar 2023 werden sich die beiden Ev. Kirchenkreise Siegen und Wittgenstein zum neuen Ev. Kirchenkreis Siegen-Wittgenstein vereinigen.

INSTANDSETZUNG DES KIRCHTURMS

Eigentlich sollte nur die schon lange geplante Instandsetzung der Dachrinne am Kirchturm durchgeführt werden. Aber wie es so bei alten Bauwerken ist, werden dann vor Ort weitere Mängel festgestellt.



Einige Schiefersteine mussten rund um das Fenster oberhalb der Schalllöcher erneuert werden. Die Dachrinne, die eigentlich nur geflickt werden sollte, muss wahrscheinlich in absehbarer Zeit komplett erneuert werden. Auch der Zustand der Schiefersteine am Turm lässt befürchten, dass in einigen Jahren eine Neueindeckung des ganzen Daches notwendig wird. Diese Arbeiten könnten dann aber nur bei einem vollständig eingerüsteten

Kirchturm durchgeführt werden. Auch am Dach der Kirche sind durch die Dachdecker weitere Schäden festgestellt worden. Auch hier ist mit einer Neueindeckung der westlichen Dachfläche zu rechnen. Ebenfalls müssten bei einer anstehenden Sanierung auch sämtliche Bleche erneuert werden.

Es ist absehbar, dass durch solch eine Gesamtsanierung hohen Kosten auf uns zukommen.

BAUMPFLANZAKTION DER KONFIRMANDINEN UND KONFIRMANDEN



Konfirmandenjahrgang 2021

Am Samstag vor der diesjährigen Konfirmation haben wir es geschafft, die im Jahr 2021 ausgefallene Baumpflanzaktion der Konfirmanden des Jahrgangs 2021 zusammen mit der Konfirmandin und den Konfirmanden des Jahres 2022 durchzuführen. Beide Konfirmationsjahrgänge waren mit viel Eifer bei der Sache und mit Unterstützung durch das Presbyterium und der

Hilfe von Friedrich Wilhelm Lückel konnten die Bäume fachgerecht in die Erde gebracht werden. Auch in diesem Jahr wurden wieder 2 alte Apfelsorten für die Pflanzaktion besorgt.



Konfirmandenjahrgang 2022

KONFIRMATION 2022

Wie schon in den letzten beiden Jahren war auch in diesem Jahr bei den Planungen für die Konfirmation Spontanität gefragt.

Pfarrerin Christine Liedtke hatte erst im März die Konfirmanden-Gruppe von Claudia Latzel-Binder übernommen, um die Gruppe zur Konfirmation zu führen. Leider erkrankte Pfarrerin Liedtke in der Woche vor der Konfirmation und fiel somit aus. Doch Daniel Seyfried, Gemeindepädagoge

des Kirchenkreises, konnte kurzfristig einspringen und die Konfirmation wie geplant durchführen.

Anhand eines Puzzles wurde den Konfirmanden vor Augen geführt, dass jede und jeder einzigartig und von Gott geliebt ist. Wie ein Puzzleteil ist keiner auf sich allein gestellt sondern in eine große Gemeinschaft eingebettet und von Gott gehalten.

Im Anschluss an den Gottesdienst konnten die Familien und ihre Gäste auf dem Kirchplatz bei Kaffee und Sonnenschein noch einigen Musikvorträge des Posaunenchores und des Männergesangsvereins genießen.

Am 15.05.2022 wurden in Girkhausen konfirmiert:

Lara Florin, Christian Dickel, Emilian Eckhardt, Louis Fischer und Cedric Ostermann



Die Kirchengemeinde dankt den Konfirmandinnen für die gemeinsame Zeit und wünscht ihnen Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg!

SPONSORENLAUF DES KINDERGARTENS

„Muttertag, mal anders“ - unter diesem Motto versammelten sich Mütter und einige Väter am Evangelischen Kindergarten „Zwergenland“ in Girkhausen. Der Krieg in der Ukraine und die dadurch ausgelöste humanitäre Katastrophe veranlasste das Personal der Einrichtung und die Mitglieder des Elternrates, in diesem Jahr auf Geschenke zu verzichten und den Muttertag einmal ganz anders zu gestalten.

Mit dem Leitmotiv „Frauen für Frauen und Mädchen“ wurde ein Sponsorenlauf durch das Ostertal organisiert. Start war am Kindergarten. Die Teilnehmenden machten sich laufend, walkend oder gehend auf, den Rundweg möglichst oft zu bezwingen. Um auch den Kleinsten einen Erfolg zu garantieren, wurde der komplette Weg in drei Abschnitte unterteilt, die Sponsoren spendeten pro zurückgelegtem Teilstück. Alle waren begeistert unterwegs, der gespendete Betrag soll geflüchteten Frauen und Mädchen zu Gute kommen, die gezwungen wurden, ihre Heimat und ihre Angehörigen zu verlassen.





Nach der langen Corona-Pandemie und der damit verbundenen Einschränkungen war dieses Treffen endlich nochmal eine gemeinsame Veranstaltung für Eltern, Kinder und Fachkräfte. Der humanitäre Gedanke geriet dabei nicht in Vergessen-

heit, die Sponsoren spendeten reichlich: Insgesamt kamen 1.788 Euro zusammen: „Mit dieser unglaublichen Summe haben wir alle nicht gerechnet und freuen uns, dass wir einen wertvollen Beitrag für die ukrainischen Frauen und Mädchen leisten können“, so Kita-Leitung Anette Eckhardt-Sommer.

SOMMERWANDERUNG MIT VERABSCHIEDUNGEN

Nachdem sich die Kinder der Kita Zwergenland in den letzten Wochen intensiv mit verschiedenen Märchen beschäftigt hatten, brachen sie zum Abschluss des Kindergartenjahres gemeinsam mit ihren Erzieherinnen, Eltern und Geschwistern zu einer märchenhaften Sommerwanderung auf. Auf dem Weg konnten Hinweise gefunden, Märchen-Rätsel gelöst und Familienfotos mit Märchenverkleidung geschossen werden. Wieder am Kindergarten angekommen warteten farbenfrohe Kuchen und eine fröhliche Schatzsuche im Sandkasten auf alle Wanderer.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge hieß es dann zum Abschluss Abschied zu nehmen.

Die Kita Zwergenland ohne Heike Scholz ist nur schwer vorstellbar. Das wurde in den vielen lieben Worten und Gesten der Kindergartenkinder, der Kolleginnen, der Elternschaft, der Kirchengemeinde und des Fördervereins deutlich. Doch nachdem Heike Scholz die Kolleginnen noch ein paar zusätzliche Monate



unterstützt hatte, war es nun endgültig Zeit „Lebe wohl“ zu sagen. Nach 27 Jahren geht Heike Scholz in Rente und hinterlässt eine große Lücke im Kindergarten. Die Kirchengemeinde dankt Heike Scholz für ihren unermüdlichen und fröhlichen Einsatz in unserem Kindergarten und wünscht ihr und ihrem Mann Gottes Segen, viel Freude und Gesundheit für ihren weiteren Lebensweg!

In diesem Jahr wurden außerdem elf Vorschulkinder aus der Käfergruppe verabschiedet, die ab August die Grundschule besuchen werden. Auch die Kirchengemeinde wünscht den Kindern und ihren Familien Gottes Segen für diesen neuen Lebensabschnitt!



Bisher konnte die frei gewordene Stelle in der Kita Zwergenland noch nicht neu besetzt werden. Der Kindergarten würde sich über Bewerbungen freuen. Weitere Informationen bei Anette Eckhardt-Sommer, Ev. Kita Zwergenland, Tel.: 02758-304.



PFLANZAKTION AM KIRCHTURMRELIEF

Unser Gemeindemitglied Fabian Dickel von „Fabis Pflanzenparadies“ hatte sich mit dem Wunsch an das Presbyterium gewandt, bei der Bepflanzung der Fläche unter dem Kirchturmrelief zu unterstützen. Mehrere Kisten mit Grün- und Blühpflanzen wurden durch ihn kostenlos ausgepflanzt und Fabian hat auch in Aussicht gestellt, im Herbst noch einige Frühlingblüher in die Erde zu bringen. Wir danken ihm für seinen ehrenamtlichen Einsatz!

GOTTESDIENSTE VON AUGUST BIS NOVEMBER 2022

Sonntag	07.08.2022 10.30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in der Stadtkirche Bad Berleburg	Daniel Seyfried
Sonntag	21.08.2022 9:00 Uhr	Gottesdienst mit Kirchenkaffee	Pfarrerin Liedtke
Sonntag	04.09.2022 10.30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in der Stadtkirche Bad Berleburg	Pfarrerin Gintere
Samstag	10.09.2022 18:00 Uhr	Singegottesdienst	
Sonntag	18.09.2022 09.00 Uhr	Gottesdienst mit Kirchenkaffee	Pfarrerin Liedtke
Sonntag Erntedankfest	02.10.2022 10.30 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst in der Stadtkirche Bad Berleburg	Pfarrerin Liedtke
Sonntag	16.10.2022 09.00 Uhr	Gottesdienst mit Kirchenkaffee	N.N.

Änderungen vorbehalten! Die **Gottesdiensttermine ab November** werden demnächst mit dem neuen Interprofessionellen Pfarrteam abgestimmt, das ab November für Girkhausen zuständig ist (s. Seite 6). Den aktuellen Gottesdienstplan findet ihr im Aushang bei der Kirche, am Alten Feuerwehrhaus, im Geschäft Gerke und im Internet.

Bis Oktober wird am 1. Sonntag im Monat ein Bus-Shuttle in den Gottesdienst der Stadtkirche Bad Berleburg angeboten. Dieser startet um 10:00 Uhr in der Ortsmitte.

Das Presbyterium bietet allen älteren oder gehbehinderten Gemeindemitgliedern einen Fahrdienst zu den jeweiligen Gottesdiensten an. Bei Interesse meldet euch bitte bei den Mitgliedern des Presbyteriums.

KOLLEKTENPLAN

- 07.08.2022 Für die Bewahrung kirchlicher Baudenkmäler
- 21.08.2022 Für die christlich-jüdische Zusammenarbeit und für die ev. Schülerarbeit in den Ländern des Nahen Ostens
- 04.09.2022 Für die Diakonie in Westfalen
- 10.09.2022 Männerarbeit in Westfalen und Ev. Arbeitnehmerbewegung
- 18.09.2022 Für einen vom Presbyterium zu bestimmenden Zweck
- 02.10.2022 Für Brot für die Welt
- 16.10.2022 Für die Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN IN DER GEMEINDE

Frauenhilfe

Die Frauen der Frauenhilfe treffen sich jeden Dienstag von 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr im Treffpunkt Oster.

Die ca. 25 Frauen treffen sich zum Kaffeetrinken, Spielen, Singen, zum gemeinsamen Beten und es gibt auch Vorträge zu interessanten Themen. Teilnehmen kann jeder der geimpft, genesen oder getestet ist.

CVJM Posaunenchor

Mittwochs, 19.00-21.00 Uhr im Treffpunkt Oster

Friedensgebet

Immer mittwochs um 18:00 Uhr im Wechsel in Girkhausen, Wemlighausen und Bad Berleburg (s. Aushang).

TERMINE

Anmeldung zum kirchlichen Unterricht

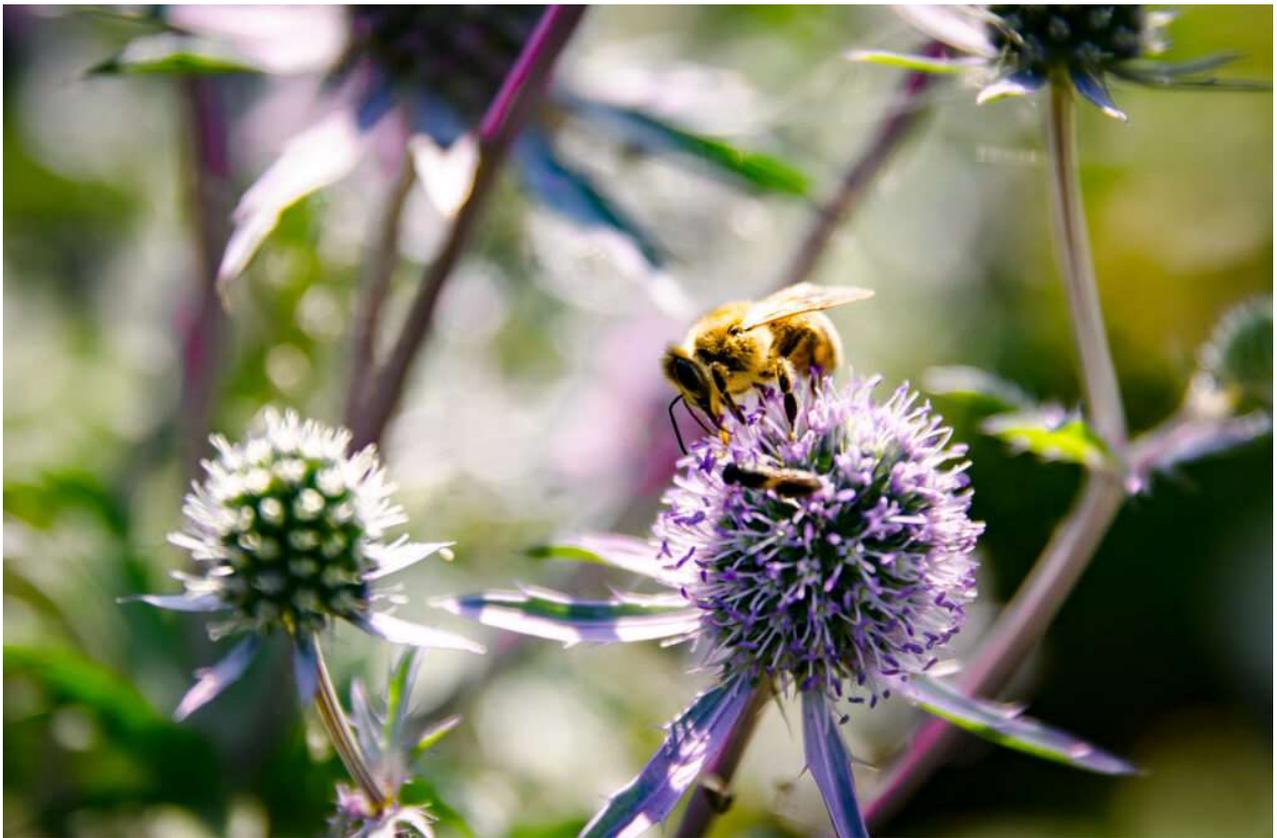
Die Evangelischen Kirchengemeinden Bad Berleburg und Girkhausen erinnern daran, dass Jugendliche aus der Berleburger Kernstadt, Schüller, Wemlighausen oder Girkhausen, die in den vergangenen zwölf Monaten ihren zwölften Geburtstag gefeiert haben, herzlich eingeladen sind, nach den Sommerferien den kirchlichen Unterricht zu besuchen. Darin wird die Konfirmation vorbereitet, die im Mai 2024 ansteht. Der Konfi-Unterricht findet samstags von 9 bis 12.30 Uhr im Berleburger Christus-Haus im Herrengarten statt. Alle weiteren Informationen und das Anmeldeformular finden sich auf der Homepage der Berleburger Kirchengemeinde oder unter

<https://ev-kirche-berleburg.churchdesk.com/anmeldung-zum-konfiunterricht-2022>



Posaunengottesdienst in Wunderthausen

Die Posaunenchorer Girkhausen und Wunderthausen laden zum Posaunengottesdienst voraussichtlich am 25. September 2022 abends nach Wunderthausen ein.



N. Schwarz Gemeinbriefdruckerei

FREUD UND LEID IN DER GEMEINDE

Taufen

Wer von den Menschen so klein und unbedeutend wie dieses Kind dastehen mag, der ist in Gottes Welt der Größte; und wer ein solches Menschenkind in meinem Namen aufnimmt, der nimmt mich auf.

(Matthäus 18, 4-5)

Wir freuen uns über die Taufe von:

Leon Strackbein	am 27.03.2022
Marika und Jesper Marlin Faust	am 21.05.2022
Matti Dickel	am 11.06.2022
Alwin Dreisbach	am 11.06.2022
Jette Lauber	am 25.06.2022
Leonie Lauber	am 17.07.2022
Louis Dickel	am 17.07.2022
Alles Gute für die Eltern und Kinder	



Hochzeiten

In den Monaten April bis Juli fanden keine Hochzeiten statt.

Beerdigungen

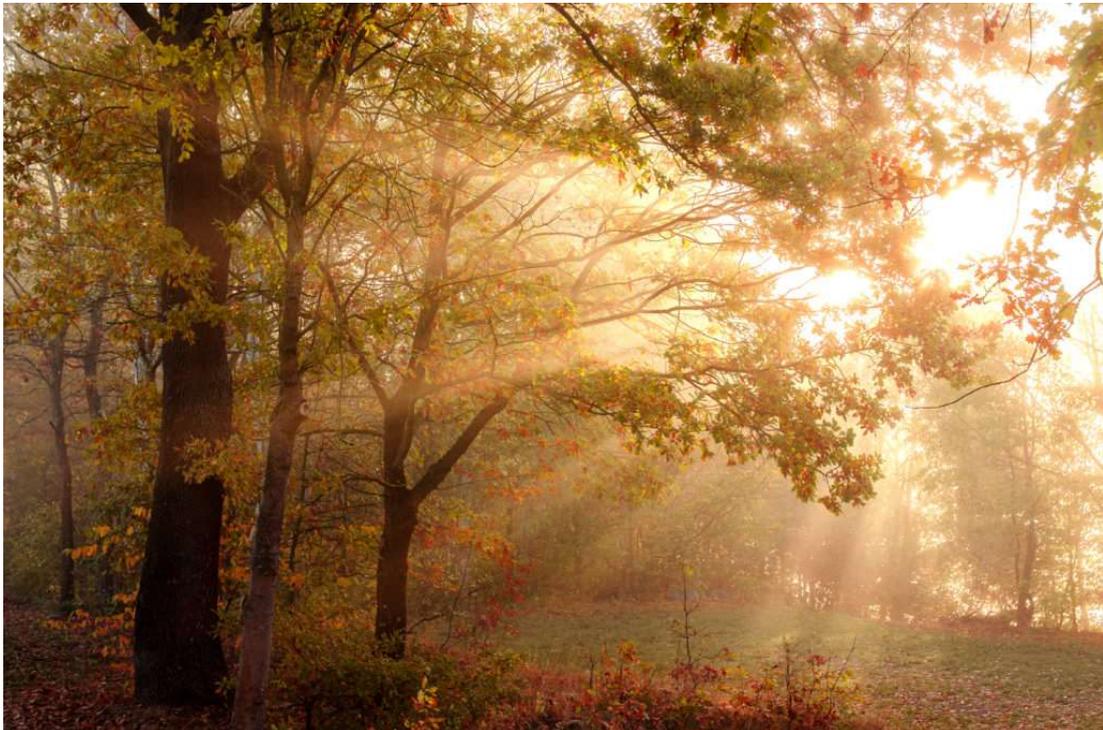
Wir trauern mit den Angehörigen und wünschen Gottes Beistand:

Tag der Bestattung:

30.04.2022	Margot Wiedersprecher	84 Jahre
21.05.2022	Irmgard Lückel	76 Jahre
22.07.2022	Bernd Riedesel	68 Jahre
26.07.2022	Elisabeth Lückel	75 Jahre

Siehe, ich sende einen Engel vor dir her,
der dich behütet auf dem Wege
und bringe dich an den Ort,
den ich bereitet habe.

Exodus 23,20



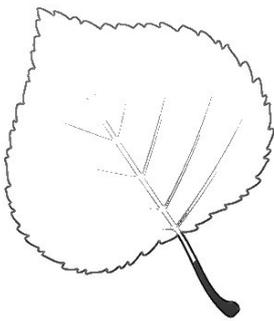
N Schwarz © GemeindebriefDruckerei.de

KINDERSEITE

Hallo Kinder!

Findet ihr es auch so schön, wenn etwas **richtig bunt** ist? Ich liebe es, im Herbst über den Wald zu fliegen und die vielen **bunten Herbstblätter** anzusehen.

Ich verrate euch etwas: Gott liebt es auch bunt. Deshalb hat er die Welt so **wunderschön kunterbunt** ausgedacht. Und deshalb hat er auch uns **Tiere** und euch **Menschen** so ganz unterschiedlich gemacht. Er liebt jedes einzelne Geschöpf und sagt: Du bist sehr gut!

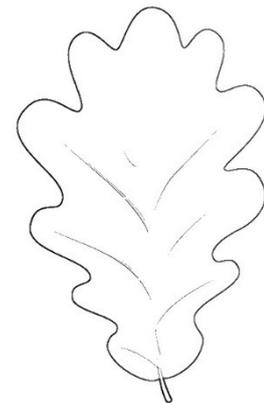


Wisst ihr, was mich ein bisschen traurig macht? Wenn ich im Herbst und Winter im Kirchturm sitze, ist es dort ziemlich **grau in grau**. Hättet ihr Lust, mir ein paar **bunte Herbstblätter** zu malen oder zu basteln und sie in den Turmkeller zu

bringen? Schreibt gerne euren **Namen** darauf und was euch an dieser Welt besonders gut gefällt (z.B. euer **Lieblingstier**).



Es wartet auch eine schöne Geschichte und eine kleine Überraschung auf euch! Vielleicht treffen wir uns ja dort.



Liebe Grüße, **Eure Elli Eule**

Falls ihr Malvorlagen braucht, findet ihr welche im Turmkeller!

JAHRESLOSUNG



(Acryl von U. Wilke-Müller Gemeindebriefdruckerei.de)

KONTAKTE UND ADRESSEN

Presbyterium:

Ruth Bald, Berleburger Straße 7, Girkhausen	☎ 7 41
Annegret Lückel, In der Dell 1, Girkhausen	☎ 4 46
Klaus Saßmannshausen, Berleburger Straße 50, Girkh.	☎ 4 71
Claudia Seyfried, Osterweg 7, Girkhausen	☎ 2015141
Pfarrerin Christine Liedtke, In der Odeborn 65, Girkh.	☎ 7 20 90 05
	oder 0151 / 20 18 74 79

Kirchenkreis Wittgenstein, Frau Petri	☎ 02751 924110
Kindergarten Girkhausen	☎ 304
Georg-Adolf Spies, Kirchenmusik	☎ 546
Telefonseelsorge	☎ 08001110111